

# Einweihung des Erinnerungsortes „Ehemaliger Schießplatz Haunstetten“

Termin: Dienstag, 25.10.22, 11.30 Uhr  
Ort: Haunstetter Wald „Eulen gerümt“, am großen Kugelfang  
Redner: Oberbürgermeisterin Eva Weber  
Dr. Markus Perpeet (Bundesforstbetrieb Hohenfels)  
Jutta Goßner, Vorsitzende des Kulturkreises Haunstetten e.V.

Der Schießplatz wurde 1886 in Betrieb genommen. In der Zeit des Nationalsozialismus diente er der Wehrmacht, aber auch der Messerschmitt AG und der Hitlerjugend für Schießübungen.

Im 2. Weltkrieg wurden von Feldkriegsgerichten der Wehrmacht Exekutionen von Soldaten und Zwangsarbeitern vollzogen, wie jüngste Forschungen belegen.

Einer Initiative des Kulturkreises Haunstetten folgend wird nun an die Geschichte des Ortes und die Opfer mit einem Gedenkstein und einer

Informationsstele erinnert, gestiftet von der Stadt Augsburg und der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben.



Für Interessierte, die den Weg zum Erinnerungsort nicht kennen:

Treffpunkt 11.00 Uhr Parkplatz Kleingartenweg/  
Brunnenbachwiese.

Von hier aus gehen wir gemeinsam über den Hauptweg „Eulen gerümt“ zum Erinnerungsort.



Auszug entnommen aus:



Programm

Oktober 2022 bis März 2023

Sie finden uns auch im Internet:

[www.kulturkreis-haunstetten.de](http://www.kulturkreis-haunstetten.de)